

Lineare Algebra I  
Präsenzaufgaben, Teil 7

**Aufgabe 6**

Sei  $V$  ein endlich-dimensionaler  $K$ -Vektorraum.

Sei  $f : V \rightarrow K$  eine lineare Abbildung, die nicht die Nullabbildung ist. Zeige: Ist  $v \in V \setminus \ker f$ , so sind  $\ker f$  und  $\langle v \rangle$  Komplementärräume in  $V$ .

**Aufgabe 7**

Sei  $V$  ein  $K$ -Vektorraum und sei  $f : V \rightarrow V$  ein Endomorphismus, so dass für jedes  $v \in V$  ein  $n \in \mathbb{N}$  existiert mit  $f^n(v) = 0$ . Zeige: die Abbildung  $\text{id} - f : V \rightarrow V$  ist ein Isomorphismus.

**Aufgabe 8**

Sei  $P_n$  der  $\mathbb{R}$ -Vektorraum der Polynomfunktionen  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ ,  $x \mapsto \sum_{i=0}^n c_i x^i$  vom Grad  $\leq n$ . Seien  $a_0, \dots, a_n \in \mathbb{R}$  paarweise verschieden.

- Für  $a \in \mathbb{R}$  ist die Auswertungsabbildung  $\text{ev}_a : P_n \rightarrow \mathbb{R}$ ,  $f \mapsto f(a)$ , linear, und damit ein Element des Dualraums von  $P_n$ .
- Gib eine Basis von  $P_n$  an, so dass die Elemente  $\text{ev}_{a_0}, \dots, \text{ev}_{a_n}$  gerade die dazu duale Basis bilden.
- Zeige den Interpolationssatz von Lagrange: Zu  $\lambda_0, \dots, \lambda_n \in \mathbb{R}$  gibt es genau ein  $f \in P_n$  mit  $f(a_i) = \lambda_i$  für alle  $i \in \{0, \dots, n\}$ .

**Aufgabe 9**

- Sei  $K$  ein Körper, und seien  $a, b, c, d \in K$  mit  $ad - bc \neq 0$ . Zeige, dass die Matrix  $A = \begin{pmatrix} a & b \\ c & d \end{pmatrix}$  invertierbar ist, und berechne die inverse Matrix.
- Sei für  $i = 1, \dots, m$  die Matrix  $A_i$  eine invertierbare  $(n_i \times n_i)$ -Matrix. Zeige, dass die Matrix

$$\begin{pmatrix} A_1 & & & \\ & A_2 & & \\ & & \ddots & \\ & & & A_m \end{pmatrix}$$

invertierbar ist, und berechne ihr Inverses.

### Aufgabe 10

Sei  $V$  ein endlich-dimensionaler  $K$ -Vektorraum, und seien  $U, W \subseteq V$  Komplementärräume in  $V$ . Begründe, dass  $H_1 = \text{Hom}(U, U)$ ,  $H_2 = \text{Hom}(U, W)$ ,  $H_3 = \text{Hom}(W, U)$  und  $H_4 = \text{Hom}(W, W)$  in natürlicher Weise Unterräume von  $\text{Hom}(V, V)$  sind und zeige, dass für alle  $i$  stets  $H_i \cap \sum_{j \neq i} H_j = 0$  ist, und dass  $H_1 + H_2 + H_3 + H_4 = \text{Hom}(V, V)$  gilt.

---

#### zu Aufgabe 1:

Es ist

$$A^{-1} = \begin{pmatrix} -10 & -7 & 3 & 4 \\ 1 & 1 & 1 & -1 \\ -2 & -1 & 0 & 1 \\ 3 & 2 & -1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Die Matrix  $B$  ist nicht invertierbar.

#### zu Aufgabe 2b):

Es ist  $A_n^{-1} = (b_{ij})$  mit  $b_{ij} = \begin{cases} (-1)^{i+j} \frac{i(n+1-j)}{n+1} & \text{falls } i \leq j \\ (-1)^{i+j} \frac{(n+1-i)j}{n+1} & \text{falls } i > j \end{cases}.$